

Differenzierungskurs „Russisch“

Добро пожаловать!



Zeichnung von Olga Gonscharow(Schülerin)

Vorüberlegungen

- Russisch gewinnt nach wie vor neben Englisch und Spanisch als Wirtschaftssprache immer mehr an Bedeutung. Die Zweisprachigkeit der „Russlanddeutschen“ wird als Potenzial am P-S-BK erkannt und gefördert.
- Russisch bringt Vorteile im Beruf. Russland zählt auf Grund seines großen Wirtschaftspotenzials zu den Zukunftsmärkten. Russischkenntnisse stellen eine Zusatzqualifikation dar, die auf dem Arbeitsmarkt von Vorteil sein kann.
- Als Europaschule knüpft das Paul-Spiegel-Berufskolleg Warendorf an das Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern an und eröffnet neue Perspektiven. Auf lange Sicht könnte eine Partnerschaft mit einer russischen Schule, ein Schüler- bzw. Praktikumsaustausch angedacht werden.

Zusammensetzung der Lerngruppe

Das Angebot spricht in Anlehnung an ein Fremdsprachenprofil zunächst alle interessierten Schülerinnen und Schüler an. Die unterschiedlichen Eingangsniveaus vom Anfänger bis zum Zweit- bzw. Muttersprachler stellen eine besondere Herausforderung aber auch große Bereicherung dar. Dies wird bei der Konzipierung berücksichtigt.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler,

- die Interesse an der russischen Sprache, an dem Land und dessen Kultur haben
- die Aussiedler sind und ihre Russischkenntnisse weiterhin pflegen wollen
- die eine für den zukünftigen Arbeitsmarkt möglicherweise relevante Zusatzqualifikation erwerben wollen
- die regelmäßig und gewissenhaft arbeiten

Lerninhalte

„Ein dem Leitziel der interkulturellen Handlungsfähigkeit verpflichteter Russischunterricht eröffnet vielfältige Einblicke in die Lebenswirklichkeit Russlands und schafft Einsichten in die historischen Voraussetzungen und gesellschaftlichen Bedingungen der Gegenwart. Er integriert Wissen über die russische Kultur im Sinne der traditionellen Landeskunde, sensibilisiert gegenüber kulturbedingter, sprachlicher und individueller Andersartigkeit und ermöglicht die Veränderung von Einstellungen.“¹

Neben landeskundlichen, politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Themen steht selbstverständlich die gleichmäßige Entwicklung der Sprachtätigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) im Rahmen von verschiedenen Übungs- und Anwendungsbereichen mit dem Ziel der kommunikativen Orientierung im Zentrum der Unterrichtsgestaltung.

Ein Einführungskurs in das kyrillische Alphabet sowie in die Lautung und Intonation des Russischen wird vorangeschaltet.

С сердечным приветом

СИЛЬВИЯ Саль-Бек

Sylvia Sahl-Beck
(Russischlehrerin)

¹ Richtlinien und Lehrpläne „Russisch“ für die Sekundarstufe II - Gymnasien/ Gesamtschule in NRW. S. 15.